

Energieeffiziente Kochstellen und Wasserfilter in Ruanda

Projektregion: Ruanda, Südprovinz

Gesamteinsparung: 65.304 tCO₂e
(01/11/2016 – 31.10.2023)

Partnerorganisation: Rural Development
Interdiocesan Service
(RDIS)

Zertifizierung: Gold Standard ([GS ID 4823](#))

Projektlaufzeit: 1.11.2016-31.10.2023



Projektwirkung

- Bau von 6.420 energieeffizienten Kochstellen für Haushalte.
 - Effizienzsteigerung (Wirkungsgrad > 25 %).
 - Senkung des Brennholzverbrauchs um ca. 45%
 - Zeit- und Kostenersparnis für Frauen
 - Verbesserung der gesundheitlichen Situation durch reduzierte Rauchbildung
- Förderung lokaler Beschäftigung durch Herstellung, Installation und Wartung der Kochstellen sowie Schulungen

Kontext

In den ländlichen Gebieten Ruandas nutzen Familien traditionelle, offene Feuerstellen, die mit Holz befeuert werden. Dies führt zu gesundheitlichen Problemen durch Rauchbelastung und erhöht das Risiko von Verbrennungen. Frauen und Kinder verbringen viel Zeit mit der Holzsuche, was ihre körperliche Belastung erhöht und Zeit für andere Aktivitäten einschränkt. Trotz Aufforstungsmaßnahmen schreitet die Entwaldung voran, da die Nachfrage nach Feuerholz die Regenerationsfähigkeit der Wälder übersteigt. Zusätzlich stellt verunreinigtes Wasser ein Gesundheitsrisiko dar, da Krankheitserreger übertragen werden.



Bildrechte: RDIS



Bildrechte: RDIS